



Nachhaltige Integration von Migrantinnen und Migranten
im ländlichen Raum, am Beispiel der
Gemeinde-Allianz Hofheimer Land

Gemeinde-Allianz Hofheimer Land



Gemeinde-Allianz Hofheimer Land



7	Kommunen
53	Gemeindeteile
14.949	Einwohner
285,39	km²
52,4	Einwohner/km²



Aufgabengebiete



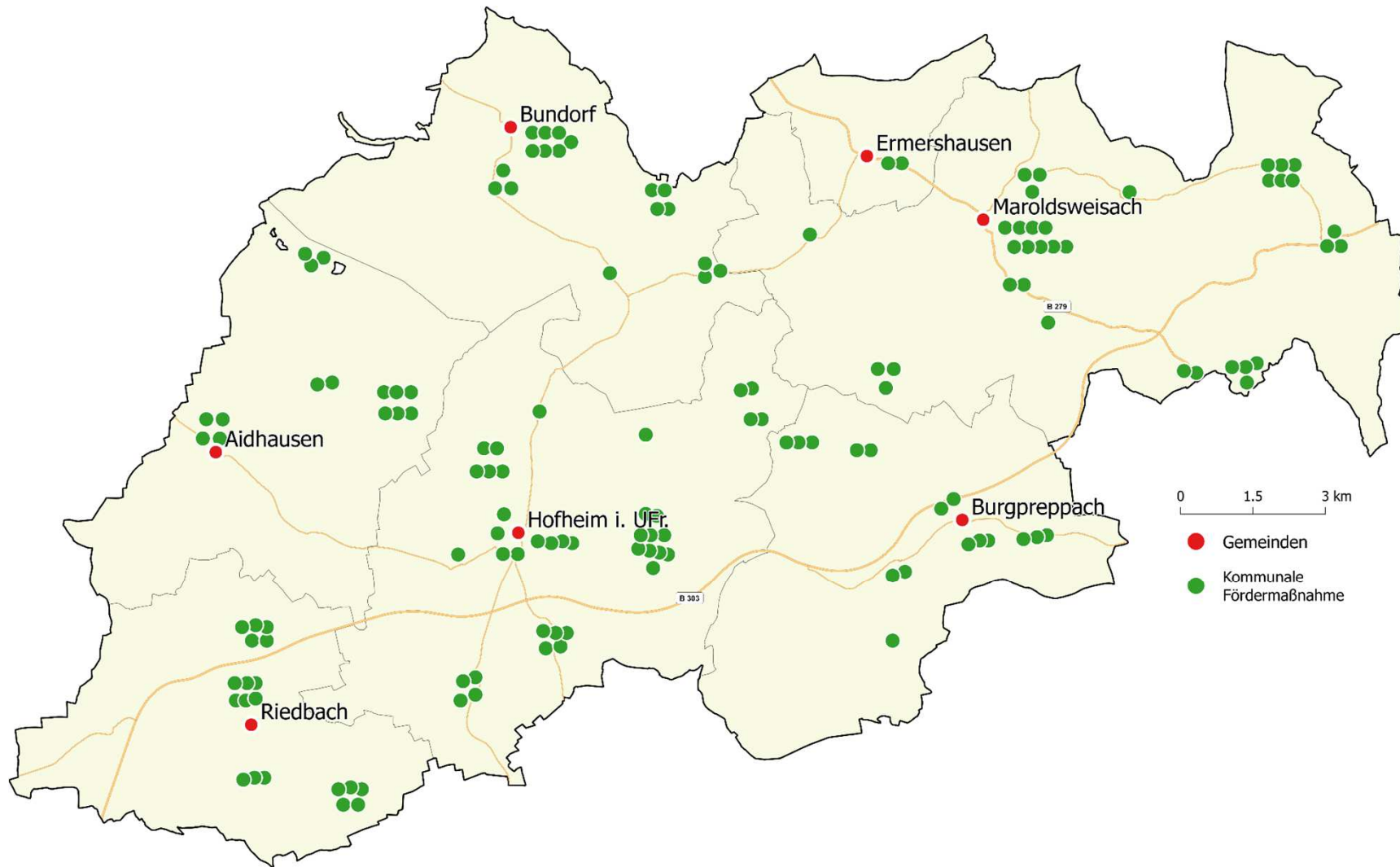
Innenentwicklung

- Erfassung von Innenentwicklungspotentialen
- Vermarktung von Leerständen und Baulücken
- Verhindern künftiger Leerstände

Bisherige Erfolge

- Revitalisierung von 209 leerstehenden Gebäuden
- Unterstützung der Projekte mit 1,2 Mio. € Eigenmitteln
- Initiierung von 32 gemeindlichen Ortskernprojekten

Förderprogramm



Aufgabengebiete

Förderung von Bürgerschaftlichem Engagement

- „Bürgerservice Hofheimer Land“ = organisierte Nachbarschaftshilfen (z.B. technische Hilfen, etc...)
- Unterstützung von Vereinen und ehrenamtlichen Projekten (z.B. Dorfgemeinschaftsvereine, etc...)



Aufgabengebiete

Dorfläden

- Versorgung im Dorf als Beitrag zur Lebensqualität
- Dorfläden in Riedbach, Aidhausen, Rügheim und Burgpreppach
- 4 Dorfläden, 4 verschiedene Konzepte



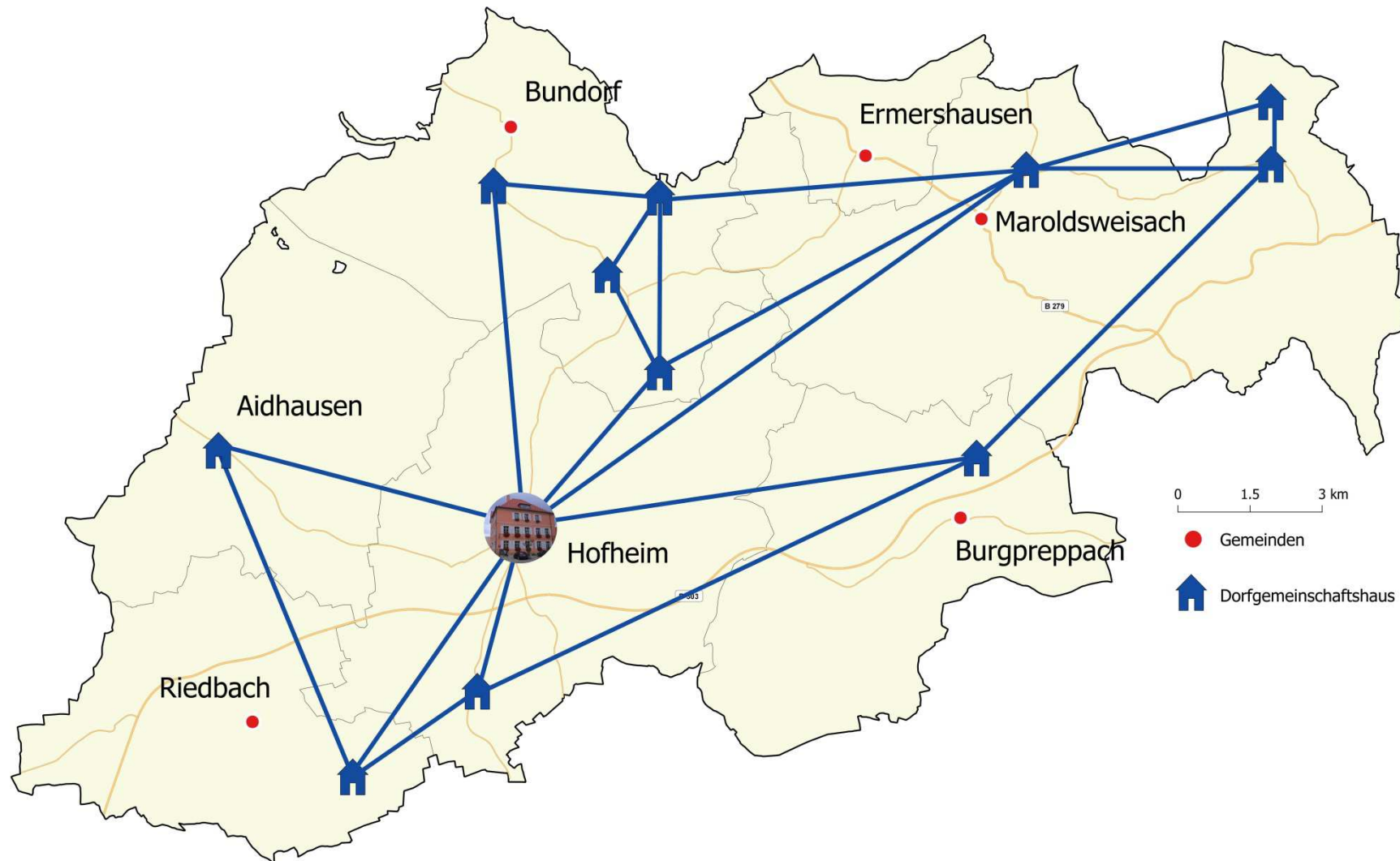
Aufgabengebiete

Dorfgemeinschaftshäuser

- Als sozialer und funktioneller Mittelpunkt der Dörfer
- Netzwerk an Bürgerhäusern: Platz für Ehrenamt, Begegnung, Generationenaustausch und Gemeinwesen
- 12 Dorfgemeinschaftshäuser in Bau bzw. fertiggestellt



Netzwerk Dorfgemeinschaftshäuser



Aufgabengebiete

Wirtschaftliche Entwicklung

- Gemeinsame Gewerbeschau
- Existenzgründungsinitiative (z.B. kostenlose Beratung)
- Gemeinsames online-Portal (im Aufbau)

Breitbandausbau

- Zusammenarbeit der Allianz-Gemeinden beim Breitbandausbau



Aufgabengebiete

Kulturelle Identität

- Gemeinsames Musikfestival (Hofheim 2015)
- Projekte zum Landjudentum (Museum Kleinsteinach)
- Wechselnde Ausstellungen im Bürgerzentrum Hofheim

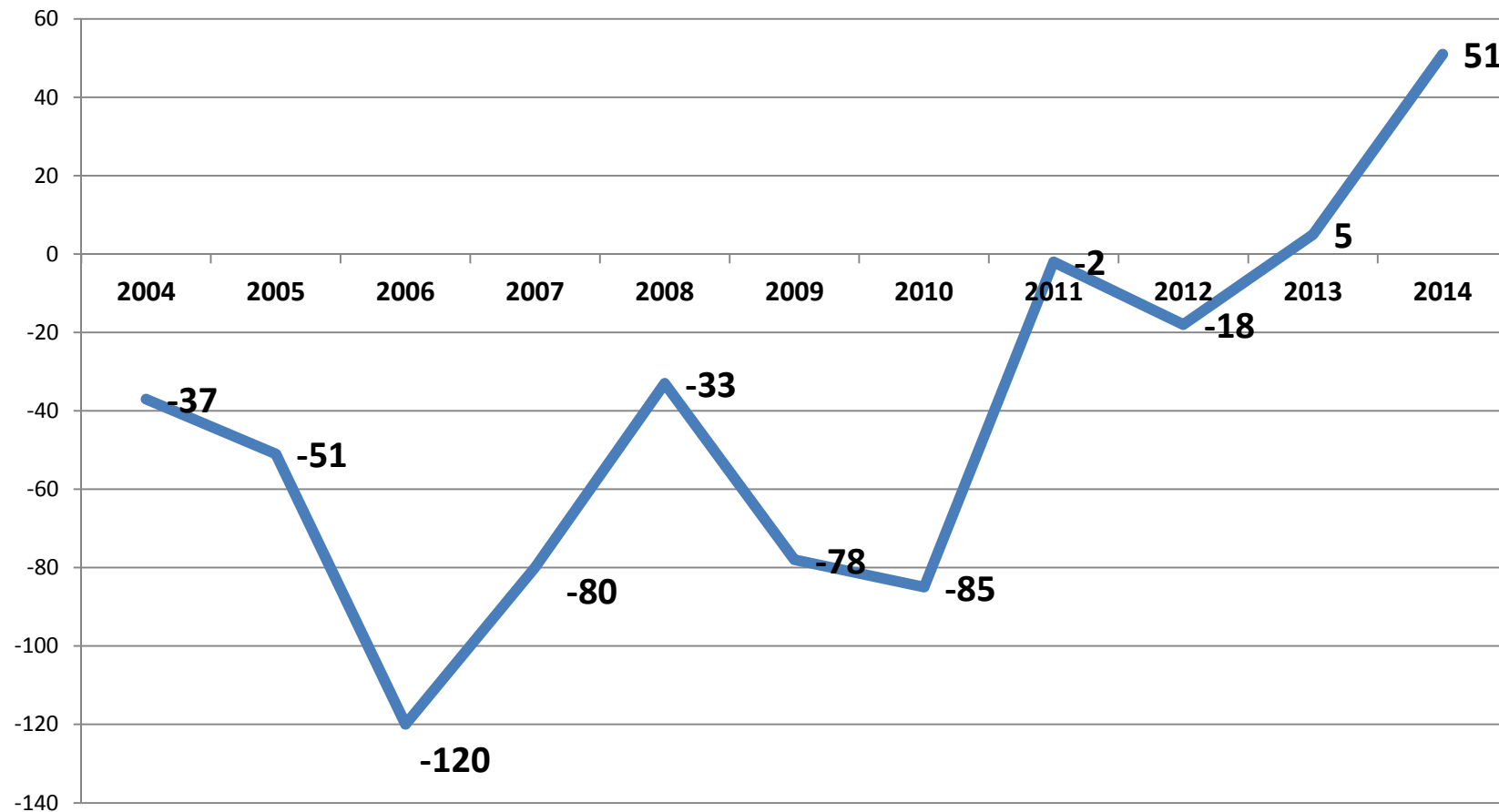
Infrastrukturprojekte:

- Ländliches Kernwegenetz
- Bürgerbusse (aktuell: 3 Linien)



Erfolge und Auszeichnungen

Wanderungssaldo innerhalb der Hofheimer Allianz 2004-2014 (ohne Asylbewerber)



2013/14 – Die Welt gerät aus den Fugen



- Die Stadt Hofheim erkennt die Situation der Kriegsflüchtlinge.
- Prof. Dr. E. Uhlich wird im September 2013 von der Stadt Hofheim i.UFr. als Beauftragter für Asylfragen bestimmt.
- Gründung des „Freundeskreis Asyl Hofheim e.V.“
→ Juni 2014: Die ersten 17 Flüchtlinge kommen in Hofheim an

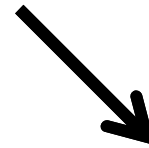
Regierung von Unterfranken / Erstaufnahmелager Schweinfurt



Landkreis Haßberge / Landratsamt



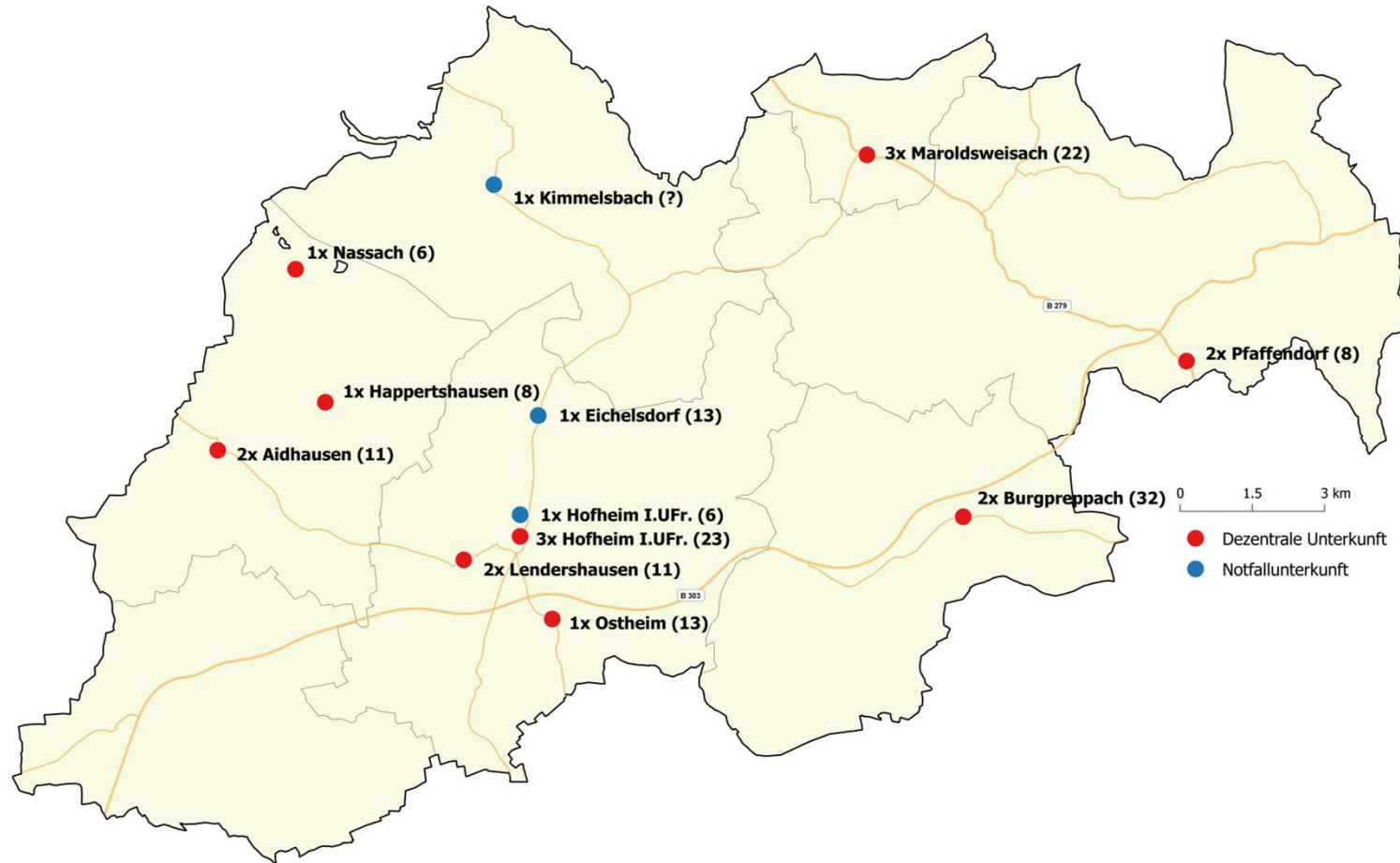
Aufnahmecenter Haßfurt



**Dezentrale Unterbringung in 20 von 26 Gemeinden
(ca. 100 Einzelunterkünfte im LK)**

- Gemeinsames Handeln in der Hofheimer Allianz mit
- Karitativen Organisation (z.B. Caritas, BRK)
 - Helferkreisen (ca. 20 mit ca. 700 Ehrenamtlichen)
 - Neu: „Selbsthilfegruppe Flüchtlinge“

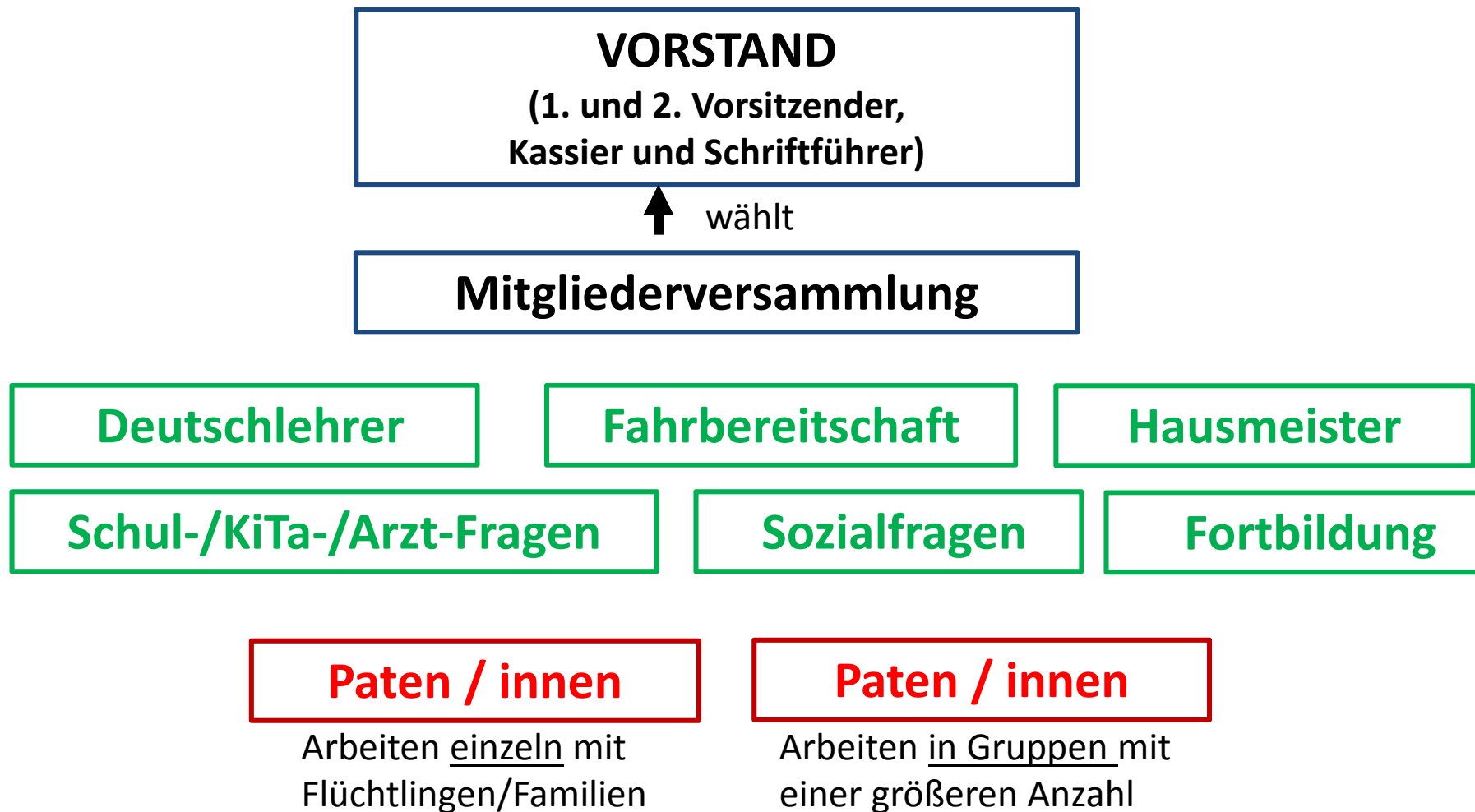
Flüchtlinge in der ILE Hofheimer Land



153 Flüchtlinge in 20 Unterkünften (Stand 03/2016)

Struktur des Freundeskreis Asyl

(50 Mitglieder und 50 freie Helfer)



Asylarbeit

Verkehrserziehung

Zusätzliche Deutschkurse

Fortbildungen

Gartenarbeit

Sportliche Betätigungen

Fahrradwerkstatt

Koch- und Backtreffen

Öffentlichkeitsarbeit

(Zahn-)ärztliche Betreuung

Literatur- und Leseabend

Näh- und Schneiderkurse

Flüchtlingsselfhilfegruppe

Musikerziehung f. Kinder

Spezielle Blindenbetreuung

Internet, Medien

Kultur(en)werkstatt

Opern- und Konzertabende

Schwimmnachmittag

Asylarbeit



Asylarbeit

Beispiele für gelungene Integration im Hofheimer Land



Asylarbeit

Beispiele für gelungene Integration im Hofheimer Land



Mitarbeit im Bauhof Aidhausen



Betriebsbesichtigung bei der Firma KFZ-Willner

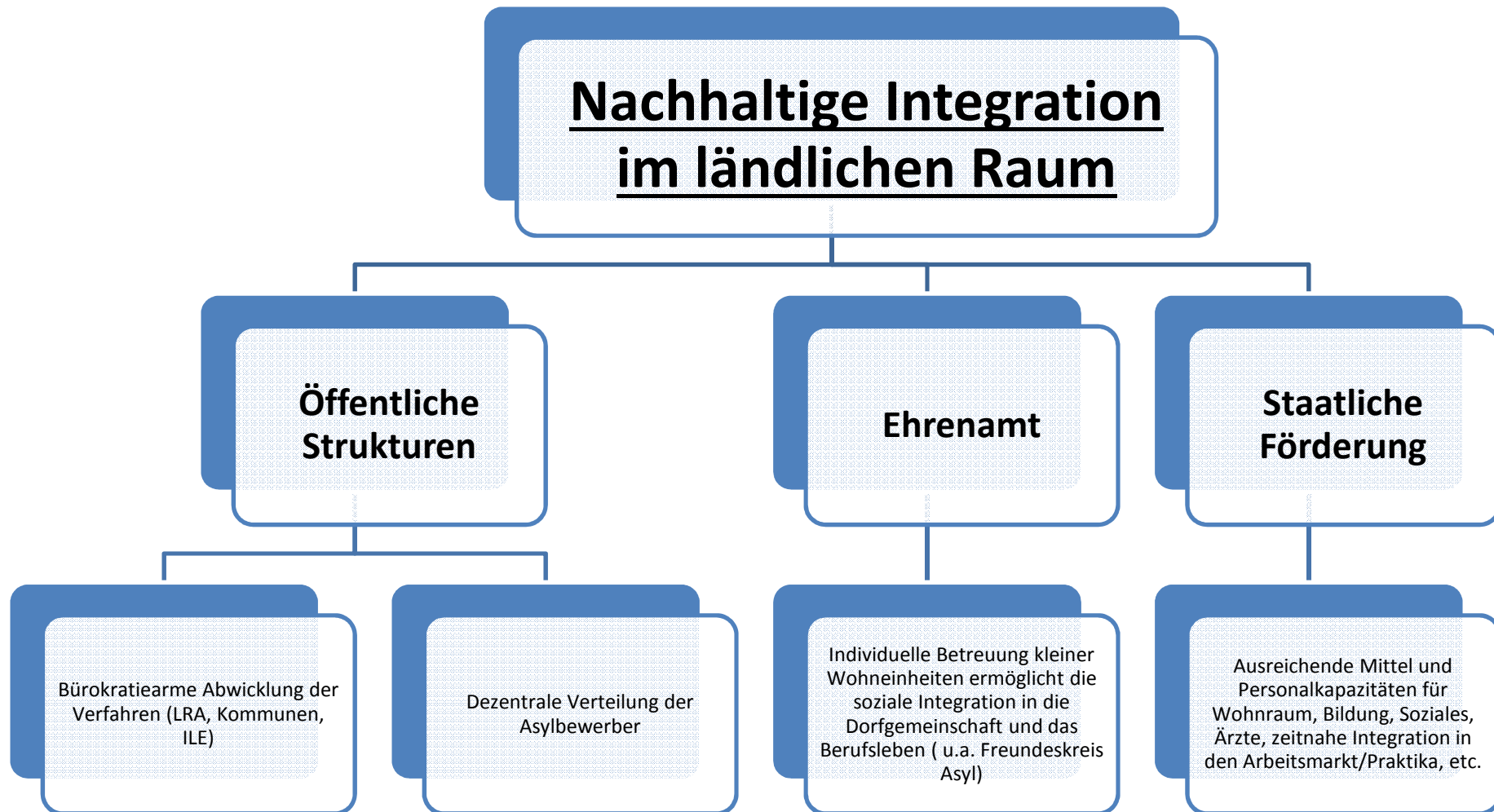


Vermittlung von Arbeitsstellen



Veranstaltung von interkulturellen Abenden





Pilotprojekt „Asylkoordination im Hofheimer Land“ (seit August 2016)

HANDLUNGSFELDER

Wohnen

- Vermittlung zwischen anerkannten Flüchtlingen und Vermietern
- Begleitung von neuen und existierenden Mietverhältnissen
- Entwicklung von Infoveranstaltungen zu Wohnthemen, Schulung von lokalen „Wohnungslotsen“ (auch Personen mit Migrationshintergrund)

Arbeiten

- Unterstützung bei der Suche von Praktika, Ausbildungs- und Arbeitsplätzen
- Bewerbungsworkshops
- Aufklärung potenzieller Arbeitgeber über die aktuelle Rechtslage
- Begleitung von Arbeitsbeziehungen

Mobilität

- Organisation von Bürger- und Einkaufsbussen bzw. Mitfahrgelegenheiten
- Langfristige Zusammenarbeit zwischen Allianzmanagement und Asylkoordination zur Entwicklung nachhaltiger Mobilitätsstrategien

Asylarbeit



Bestandsaufnahme

Die Asylkordinatorin führt mit allen Asylbewerbern und anerkannten Flüchtlingen persönliche Interviews.

Nur so lässt sich die aktuelle Situation der Einzelnen einschätzen, was im nächsten Schritt die passende Vermittlung erlaubt.



Öffentlichkeitsarbeit

Im Pressegespräch informieren **Wolfgang Borst** (1. Bgm. Stadt Hofheim), **Kerstin Brückner** (Asylkordinatorin Hofheimer Land e. V.) und **Eike Uhlich** (Projektgruppe „Integration Hofheimer Land“) über die aktuelle Situation.

Vermieter und Arbeitgeber werden in die Wohnraumbeschaffung und Arbeitssuche mit einbezogen.

Asylarbeit



Vermittlung von Arbeitsplätzen

Hagop Lahdo (Dritter von rechts) ist seit Herbst 2016 bei der Firma Geuppert Elektrotechnik GmbH & Co. KG in Hofheim beschäftigt.



Organisation von Fahrdiensten

Der **Bürgerbus** wird derzeit vor allem für Fahrten zu Deutschkursen, die in Hofheim von Ehrenamtlichen zusätzlich zum laufenden Integrationskurs angeboten werden und die auch Flüchtlinge aus umliegenden Gemeinden besuchen, genutzt.

Asylarbeit



Vermittlung von Wohnraum

Hasan Al Hajhusein wohnt seit 9 Monaten in einer Wohnung der Familie Goschenhofer: *„Unser Verhältnis ist bisher völlig unkompliziert und entspannt, obwohl Hasan immer noch nicht gut deutsch spricht. Wir nutzen einen Kellerraum gemeinsam und ich bin überrascht zu sehen, wie sauber und ordentlich er ist.“*



Vermittlung von Wohnraum

Familie **Mohammad/ Deli** wohnt seit Juli 2016 im Haus von Frau Pechmann. Die Kinder der beiden Familien spielen oft zusammen.

Erfolge und Auszeichnungen



Emilia Müller (Bayerische Sozialministerin), **Chris Bendig** (1. Vorsitzende Freundeskreis Asyl Hofheim e. V.), **Paul Beinhofer** (Regierungspräsident von Unterfranken)

- **Ehrenurkunde für herausragende Verdienste um die Integration von Asylbewerbern (2016)**
Verliehen durch die bayerische Sozialministerin Emilia Müller

Erfolge und Auszeichnungen



- **Bayerischer Staatspreis 2012**
(Dorfladen und MGW Aidhausen)
- **Bayerischer Staatspreis 2014**
(umfassende Leistungen zur Stärkung des Hofheimer Landes)
- **Wüstenrotstiftung 2015**
(Sonderanerkennung für den Dorfladen und die MGW Aidhausen)
- **Wüstenrotstiftung 2015**
(Sonderpreis für die Entwicklung des Hofheimer Landes)
- **Sieger beim Bundeswettbewerb „Kerniges Dorf“ 2015**
(Preisverleihung am 20.01.2016 im Rahmen der Grünen Woche in Berlin)

Herzlichen Dank für die große Unterstützung in der Vergangenheit an:

- Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken
- Regierung von Unterfranken – Sachgebiet Städtebauförderung
- LEADER-Management und Kreisentwicklung LK Haßberge
- Alle engagierten Bürger vor Ort



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!